

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Rat - öffentlich
Sitzungstermin: Montag, 17.06.2024
Raum: Dorfkrug Delfshausen, Delfshauser Str. 141, 26180 Rastede
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:07 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ratsvorsitzender

Herr Thorsten Bohmann CDU

ordentliche Mitglieder

Herr Dieter Ahlers CDU

Frau Sylke Heilker CDU

Herr Tim Kammer CDU

Herr stv. BM Kai Küpperbusch CDU

Frau Susanne Lamers CDU

Herr Hendrik Lehnert CDU

Herr Thorsten Menke CDU

Herr Wolfgang Salhofen CDU

Herr Alexander von Essen CDU

Herr Dierk von Essen CDU

Frau Anne Brandt SPD

Herr Benjamin Dau SPD

Herr Dennis Eike SPD

Frau Kerstin Icken SPD

Herr Rüdiger Kramer SPD

Herr Bürgermeister Lars Krause SPD

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Herr stv. BM Horst Segebade SPD

Herr Levent Süre SPD

Herr Andreas Daries B90/Grüne

Frau Dr. Sabine Eyting B90/Grüne

Herr Jan Hoffmann B90/Grüne

Herr Max Kunze B90/Grüne

Frau Birgit Rowold B90/Grüne

Frau Evelyn Fisbeck FDP

Herr Carsten Helms FDP

Herr Christian Meyer-Hullmann FDP

Herr Dirk Bakenhus UWG

Herr Timo Merten parteilos

Ehrenratsmitglieder

Herr Hans-Gerold Finkeisen CDU
Herr Dieter von Essen CDU

Verwaltung

Herr Günther Henkel
Frau Sabine Meyer
Herr Stefan Unnewehr
Herr Ralf Kobbe Protokoll
Herr Karsten Tenbrink Technik
Marcel Stölting Technik

Gäste

Herr Frank Jacob von der Nordwest-Zeitung
Frau Britta Lübbers von der Rasteder Rundschau
sowie 13 weitere Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Herr Michael Fierkens CDU
Herr Wilhelm Janßen SPD
Herr Malte Pauels SPD
Herr Tobias zum Buttell SPD
Herr Theo Meyer UWG

Ehrenbürgermeister

Herr Dieter Decker CDU

Ehrenratsmitglieder

Herr Gerd Langhorst B90/Grüne
Herr Hans-Hermann Schlange SPD
Frau Marianne von Essen CDU

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 06.02.2024
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Zuwendungen des Jahres 2022
Vorlage: 2024/059
- 6 Zuwendungen des Jahres 2023
Vorlage: 2024/060
- 7 Berufung eines stimmberechtigten Mitgliedes in den Schulausschuss
Vorlage: 2024/084
- 8 Berufung von Feuerwehrkräften in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: 2024/066
- 9 Lärmaktionsplan gem. § 47d Bundesimmissionsschutzgesetz – 4. Runde
Vorlage: 2024/069
- 10 Festsetzung des Verkaufspreises für das Grundstück Wilhelmshavener Str.
185/187 - Baugebiet „Am Dorfplatz“ B-Plan 111
Vorlage: 2024/040A
- 11 Bericht des Bürgermeisters
- 12 Anfragen und Hinweise
- 13 Einwohnerfragestunde
- 14 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der erste stellvertretende Ratsvorsitzende Herr Bohmann eröffnet die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 17:00 Uhr.

Anmerkung: Nach der Eröffnung der Sitzung ehrt Bürgermeister Krause den Ortsverein Loy-Barghorn für erfolgreiche Teilnahme am Kreis-Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" (3. Platz) mit einem Geldpräsent.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der erste stellvertretende Ratsvorsitzende Herr Bohmann stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 30 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Rat beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 06.02.2024

Der Rat beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates vom 06.02.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Einwohnerfragestunde

Der erste stellvertretende Ratsvorsitzende Herr Bohmann weist darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, Fragen an den Bürgermeister zu richten. Es folgen einige Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern, die vom Bürgermeister beantwortet werden. Folgende Anliegen werden inhaltlich thematisiert:

- Anzahl der Beschlüsse in der aktuellen Wahlperiode und Stand der Umsetzung
- Offener Brief zum Klimaschutzmanagement
- Zeitliche Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzepts
- Schaffung einer zusätzlichen Personalstelle „Fördermittelmanagement“
- Fördermittelbescheid Stelle Klimaschutzmanagement
- Weitere Akteursbeteiligung im Integrierten Klimaschutzkonzept

Tagesordnungspunkt 5

Zuwendungen des Jahres 2022

Vorlage: 2024/059

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschluss:

1. Die in der Anlage – Teil A aufgeführten Zuwendungen werden angenommen und für den angegebenen förderungsfähigen Zweck verwendet.
2. Die in der Anlage – Teil B aufgeführten Zuwendungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30

Nein-Stimmen:

Enthaltung:

Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 6

Zuwendungen des Jahres 2023
Vorlage: 2024/060

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschluss:

Die in der Anlage – Teil A aufgeführten Zuwendungen werden angenommen und für den angegebenen förderungsfähigen Zweck verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 7

Berufung eines stimmberechtigten Mitgliedes in den Schulausschuss
Vorlage: 2024/084

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschluss:

Herr Simon Kobler, wohnhaft in Rastede, wird als Schülerverepreter in den Schulausschuss berufen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 8

**Berufung von Feuerwehrkräften in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: 2024/066**

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschluss:

Frau Thalea Zörgiebel wird für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als Ortsbrandmeisterin der Freiwilligen Feuerwehr Rastede – Ortsfeuerwehr Südbäke – berufen.

Herr Hermann Folte wird weiterhin für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Rastede – Ortsfeuerwehr Neusüdende – berufen.

Herr Jan Kummer wird für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als 2. stellvertretender Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Rastede – Ortsfeuerwehr Hahn – berufen.

Herr Olaf Gebken wird für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als 2. stellvertretender Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Rastede – Ortsfeuerwehr Neusüdende – berufen.

Herr Malte Höhne wird für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als 2. stellvertretender Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Rastede – Ortsfeuerwehr Ipwege-Wahnbek – berufen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 9

**Lärmaktionsplan gem. § 47d Bundesimmissionsschutzgesetz – 4. Runde
Vorlage: 2024/069**

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen werden auf der Grundlage der Beratungen des Ausschusses für Gemeindeentwicklung und Bauen vom 03.06.2024 berücksichtigt.
2. Der Lärmaktionsplan gem. § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz der Gemeinde Rastede wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 10

**Festsetzung des Verkaufspreises für das Grundstück Wilhelmshavener Str. 185/187 - Baugebiet „Am Dorfplatz“ B-Plan 111
Vorlage: 2024/040A**

Sitzungsverlauf:

Herr Lehnert führt aus, dass aus Sicht der CDU-Fraktion eine Vorbereitung im öffentlichen Fachausschuss grundsätzlich sinnvoll und erforderlich gewesen wäre, die Fraktion aber dankbar dafür ist, dass der Bürgermeister die Vorlage zumindest in die öffentliche Tagesordnung der Ratssitzung aufgenommen hat. Er legt dar, dass anhand der A-Vorlage sowie der anliegenden Ursprungsvorlage deutlich wird, dass die Mehrheitsgruppe dem eigentlichen Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht folgt, sondern den Verkaufspreis um 50 % verteuern möchte. Wohnbauentwicklung dient aus Sicht der CDU-Fraktion jedoch nicht dem Ziel den Haushalt aufzubessern, sondern um Menschen, die in Rastede leben oder arbeiten, den Traum vom Eigenheim in Rastede zu ermöglichen und eben bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Er regt an, anstatt den Preis zu erhöhen, eher zu versuchen die Ammerländer Wohnungsbau Gesellschaft mit einzubinden, die angestrebten Mietpreise auf maximal 6,50 Euro/m² zu begrenzen und bei der Vergabe die Möglichkeit der Interpolation zu nutzen. Vor diesem Hintergrund wirbt er dafür, den ursprünglichen Verwaltungsvorschlag von 120 Euro/m² wieder aufzunehmen oder alternativ die Angelegenheit in den zuständigen Fachausschuss zu verweisen und die Vergabekriterien zu überarbeiten.

Herr Segebadt macht deutlich, dass er den Argumenten der CDU-Fraktion nicht folgen kann, da in der Vergangenheit in der Gemeinde Rastede deutlich höhere Preise aufgerufen und durchgesetzt wurden. Er weist darauf hin, die Ziele nicht aus den Augen zu verlieren und dafür Sorge zu tragen, dass der dringend benötigte bezahlbare Wohnraum zeitnah geschaffen wird. Vor diesem Hintergrund und den bislang gemachten Erfahrungen macht es daher aus Sicht der SPD-Fraktion keinen Sinn, einen niedrigeren Preis aufzurufen, zumal die zusätzlichen Einnahmen im Gemeindehaushalt auch benötigt werden.

Herr Hoffmann ergänzt, dass die Politik auch den Auftrag hat, Schaden von der Gemeinde abzuwenden und verantwortungsbewusst mit den finanziellen Ressourcen umzugehen, sodass der bislang übliche Aufschlag auf den Bodenrichtwert mit dem Faktor 1,5 beibehalten werden sollte, was immerhin mit Mehreinnahmen in Höhe von rund 140.000 Euro verbunden wäre. Er betont, dass in den übrigen Gemeindeteilen entsprechende Grundstücke zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum erfolgreich vermarktet wurden, sodass er sich dafür ausspricht, die bisher erfolgreich angewendeten Vergabekriterien und die Preisauflagen für die stärkere Ausnutzung der Grundstücke beizubehalten.

Herr Lehnert bemerkt, dass es zielführender gewesen wäre, sich im Fachausschuss noch einmal eingehend mit den Vergabekriterien auseinanderzusetzen und sachorientiert die Preisgestaltung aufzuarbeiten. Da offenkundig keine Kompromissbereitschaft besteht, stellt er den Antrag, den Grundstückskaufpreis auf 120 Euro/m² inkl. der Beträge für die Erschließungsanlagen (39,10 Euro/m²) festzusetzen.

Herr Hoffmann macht darauf aufmerksam, dass in dieser Wahlperiode seitens der CDU-Fraktion bislang keine Impulse zur Schaffung von günstigem Wohnraum gesetzt wurden und in der Vergangenheit fast ausschließlich am klassischen Einfamilienhaus festgehalten wurde.

Sodann lässt Herr Bohmann über den Antrag von Herrn Lehnern abstimmen.

Bei 11 Ja-Stimmen und 19 Nein-Stimmen wird der Antrag abgelehnt.

Abschließend lässt Herr Bohmann über die vorliegende Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses abstimmen.

Beschluss:

Der Verkaufspreis für das Baugebiet „Am Dorfplatz“ - Bebauungsplan 111 - in Hahn-Lehmden wird für das Baugrundstück an der Wilhelmshavener Straße 185/187 (Flurstück 214/12, Flur 18) auf 180 Euro/m² inkl. Beträge für Erschließungsanlagen (39,10 Euro/m²) festgesetzt. Die Kosten für die Hausanschlusschächte sind im Gesamtpreis enthalten.

Die Bewertung und Vergabe erfolgt nach der in Anlage 2 beigefügten Vergabematrix.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	11
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 11

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Krause berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt ist, über die vorgesehene Fahrradverkehrssicherheitskampagne, den Neubau des Recyclinghofs, die begonnenen Erschließungsarbeiten im Gewerbegebiet am Moorweg (B-Plan 116 A), die Fertigstellung der Bushaltestelle Feldbreite, die Erschließungsarbeiten im zweiten Bauabschnitt „Im Göhlen“ (B-Plan 100), den Baufortschritt beim Versickerungsbecken an der Schloßstraße sowie über den Endausbau im Baugebiet Ipwege – nördlich Feldstraße (B-Plan 114).

Tagesordnungspunkt 12

Anfragen und Hinweise

Umsetzung Integriertes Klimaschutzkonzept

Auf Nachfrage von Herrn Merten erläutert Herr Henkel, dass vorgesehene FÖJ-Stellen beziehungsweise Praktika-Angebote von der ehemaligen Stelleninhaberin zur Überraschung der übrigen Verwaltung beim Fördermittelgeber abgesagt und von ihr nicht mehr neu beantragt wurden. Im Übrigen sollte aus Sicht der Verwaltung vor der Einrichtung eines Arbeitskreises Mobilität und Verkehr zunächst ein Mobilitätskonzept erarbeitet werden, das thematisch voraussichtlich im Herbst zur politischen Beratung ansteht.

Freibad Rastede

Herr Kammer erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand bezüglich der Sanierung des Freibads und ob gegebenenfalls vor der nächsten Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung und Bauen am 12. August ein ratsöffentlicher Ortstermin durchgeführt werden kann.

Bürgermeister Krause legt dar, dass die Verwaltung den Vorschlag gerne aufnimmt und einen Vor-Ort-Termin organisieren kann, jedoch sich an der zuletzt dargestellten Gesamtsituation wenig geändert hat. Zielsetzung ist es nach wie vor, das Bad schnellstmöglich fertigzustellen.

Tagesordnungspunkt 13

Einwohnerfragestunde

Der erste stellvertretende Ratsvorsitzende Herr Bohmann weist darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, Fragen an den Bürgermeister zu richten. Es folgen einige Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern, die vom Bürgermeister beantwortet werden. Folgende Anliegen werden inhaltlich thematisiert:

- Einrichtung des Arbeitskreises (AK) Mobilität und Verkehr
- Renaturierung von verrohrten Gräben
- Erstellung eines Entsiegelungskonzepts
- Bürgerbeteiligung bei der Entsiegelung von Flächen
- Erarbeitung einer Verkehrssicherheitskampagne im AK Mobilität und Verkehr

Tagesordnungspunkt 14

Schließung der Sitzung

Der erste stellvertretende Ratsvorsitzende Herr Bohmann schließt die öffentliche Sitzung des Rates um 18:07 Uhr.